

## Unternehmensporträt Microstech AG

# Innovation zum Wohl von Hund, Katze und Mensch

Ist das Wasser im Schwimmbad sauber? Enthält mein Joghurt Allergene, Pestizide oder Konservierungsmittel? Hat mein Hund Würmer? Auf diese und viele weitere Fragen findet das Oltener Start-up-Unternehmen Microstech Antworten.

Kein Hunde- oder Katzenbesitzer möchte einen kranken Liebling. Darum behandeln viele ihre Tiere vorbeugend mit Entwurmungsmitteln. Für den Hund oder die Katze ist dies, wie jede medikamentöse Behandlung, eine Belastung. Dazu kommt, dass Würmer umso schneller Resistenzen bilden, je mehr Medikamente gegen sie eingesetzt werden. Das muss nicht sein. Das Oltener Start-up-Unternehmen Microstech hatte die zündende Idee, wie unnötige Behandlungen vermieden werden können: den Wurmcheck. Damit lässt sich in wenigen Tagen feststellen, ob der Vierbeiner wirklich von Würmern befallen ist. Das schont das Tier – und nicht zuletzt das Portemonnaie des Halters.

### Palette an Leistungen im Umweltbereich

Microstech wurde im Frühling 2013 von den zwei Mikro- bzw. Molekularbiologen Patrick Schwarzenrüben und Nicola di Maiuta sowie der Juristin Caroline Conrad gegründet. Am 1. Juni nahmen sie die operative Geschäftstätigkeit auf. Heute arbeiten neben den Gründungsmitgliedern drei Biologielaborantinnen im Betrieb. Stolz ist Caroline Conrad darauf, dass eine Lernende darunter ist. Microstech bietet die einzige Biologielaboranten-Lehrstelle im Kanton Solothurn.

Der Wurmcheck, ein DNA-basierter Parasitentest, ist im Moment das einzige Produkt für Endkunden. «Weitere sind aber in der Pipeline», sagt Caroline Conrad, «wir wollen weitere Checks auf den Markt und damit das Labor nach Hause bringen.»



**Caroline Conrad: Um erfolgreich zu sein, braucht es Innovation und Vertrauen.**

Unternehmenskunden bietet Microstech eine ganze Palette von Leistungen aus dem Bereich Life Science an. Zum Beispiel für die Pharmaindustrie, die Farb- und Lack- oder die Kosmetikindustrie. «Es geht immer um den gleichen Typ von Analyse», erklärt Caroline Conrad. Darum seien ihnen vom Anwendungsgebiet her wenig Grenzen gesetzt. So sind typischerweise öffentliche Schwimmbäder Kunden. Sie lassen durch das junge Unternehmen ihre Wasserqualität überprüfen.»

### Der Wurmcheck

## So funktioniert es

Der Wurmcheck kann bei Microstech im Webshop ([www.wurmcheck.ch](http://www.wurmcheck.ch)) bestellt werden. Der Kunde erhält eine Schachtel mit einem Kotproberöhrchen und einer Anleitung. Gemäss dieser füllt er das Röhrenchen mit dem Kot seines Tiers. Dann legt er das Röhrenchen in die Schachtel zurück, klebt die A-Post-frankierte Rücksendeetikette drauf und bringt das Ganze zum Briefkasten. Nach 48 Stunden erfährt er per E-Mail, ob Bello oder Rosina Würmer hat. Nun kann der Tierhalter entscheiden, ob er seinen Vierbeiner behandeln will.

### Innovation und Vertrauen als Erfolgsfaktoren

«Um als neues Unternehmen erfolgreich zu sein, braucht es vor allem zwei Dinge: Innovation und das Vertrauen der Kunden», betont Caroline Conrad. Und natürlich Durchhalten, Ausdauer und Geduld. Um die Innovation sicherzustellen, beteiligt sich das junge Unternehmen an einem EU-Forschungsprojekt, und es betreibt Auftragsforschung für Kunden.

—  
Hansjörg Schmid